

Liebe Leserinnen und Leser!

Hier nun der dritte Teil zu dem weiten Thema, dessen Darstellung wir in den FLENSBURGER HEFTEN Nr.13 und 33 begonnen haben. Wir haben den vorliegenden Band „Alte und neue Seelenfähigkeiten“ genannt, weil es thematisch um die verschiedensten Wege zum Geist geht, von den uralten Zeremonien und Riten der Hopi-Indianer bis zu Rudolf Steiners Darstellung über die Schau des Christus im Ätherischen.

Nochmals möchten wir darauf verweisen, daß es uns vor allem darauf ankommt, daß die unterschiedlichsten Praktiken dargestellt werden und sich Menschen aussprechen können, die ihre eigenen Wege gehen, ohne daß sie von uns durch die dogmatische anthroposophische Brille betrachtet werden. Natürlich bleibt nicht alles streng voneinander getrennt, sondern anthroposophisches und anderes Gedankengut kommt durch die Interviews und auch durch die Artikel miteinander in Korrespondenz. Wir denken, daß nur auf diese Weise ein Gespräch zwischen Anthroposophie und anderen Geistesströmungen möglich ist, wenn es auf Freiheit und Toleranz gebaut sein soll, aber trotzdem gegenseitige Kritik aushalten will.

Es grüßt Sie

Ihre

FLENSBURGER HEFTE-Redaktion

Abonnement-Preise ab 1992

Von Anbeginn der FLENSBURGER HEFTE bewegt sich der Abonnement-Preis am untersten Rand der Kostendeckung, und zwar so haarscharf, daß dies nicht nur bei vielen zunehmend Verwunderung auslöste, sondern eine wirtschaftlich vernünftige Arbeit des Verlages auch nur durch die zusätzlichen Erlöse aus dem Einzelheft-Verkauf zu gewährleisten war und ist. Nun sind die Herstellungs- und Versandkosten (Porto und Verpackung) weiter gestiegen, so daß wir uns veranlaßt sehen, den Abo-Preis zu erhöhen. Bedenken Sie bitte, daß der Abo-Preis – gemessen an den tatsächlichen Kosten, die sich in den Einzelheft-Preisen niederschlagen (zuzüglich Porto- und Verpackungskosten!) – nach wie vor sehr günstig ist und die Porto- und Verpackungskosten sowie im Inland die Mehrwertsteuer enthält.

Jahresabonnement 1992 (Hefte 36 bis 39):
DM 49,50 inkl. Porto und Verpackung sowie im Inland inkl. MwSt.
(auf Wunsch ermäßigt: DM 39,50)

Aus dem Inhalt

Artikel von Frank Linde, Dozent am Waldorfkindergarten-Seminar, Hannover: *Die Entwicklung neuer Seelenfähigkeiten im 20. Jahrhundert – nach Darstellungen Rudolf Steiners.* Die Veränderung in der Konstitution der menschlichen Wesensglieder – Das alte und das neue Schauen / Das neue Äthersehen und die Erscheinung des Christus im Ätherischen / Saulus vor Damaskus / Christus in der Erdenaura / Christus – der Tröster des Menschen / Christus wird der Herr des Karma / Die Wahrnehmung des Karma / Die Wahrnehmung früherer Inkarnationen / Der Beginn des Michael-Zeitalters und die Krisis in der Mitte des 20. Jahrhunderts – Der Eingriff der Widersachermächte / Die Entwicklung vom alten zum neuen Hellsehen / Die Erlebnisse der neuen Seelenfähigkeiten / Die Impulsierung des menschlichen Lebens durch die Engelwelt.

Seite 6

Interview mit Penny McLean, Schriftstellerin, München: „*Ich kann, was ich will*“. Die Badewanne / „Mein entscheidendes Erlebnis im 9. Lebensjahr“ / Kontakt zu Schutzgeistern bzw. morphischen Feldern / „Rudolf Steiner empfahl mir sämtliche Bücher des Verlags Freies Geistesleben“ / „Ich habe den Schlüssel zu Rudolf Steiners Potential“ / Die unglaubliche Begegnung im Park / „Ich versuche, die Anthroposophie volkstümlich zu machen“ / Rudolf Steiner beinhart / „Ich bin multidimensional talentiert“ / Von den morphischen Feldern und dem Ätherleib / Zur Ausbildung der Empfindungsseele und der Verstandesseele / Rudolf Steiner und das Kind mit dem Wasserkopf. Seite 36

Interview mit Jochen Pajunk, Pfarrer der Christengemeinschaft, Hamburg: *Indianer – Endzeit oder Zukunft?* Haben die Indianer Nordamerikas noch eine Zukunftsaufgabe? / Auf der Suche nach einem spirituellen Christentum / Der Zivilisation verfallen / Dunkle Kräfte im Indianergebiet von Arizona, Nevada, New Mexico, Colorado und Utah / Sonnentänze / Was können die Weißen von den Indianern lernen? Seite 53

Interview mit Jochen Pajunk: *Rituale in der Wüste.* Der Große Geist / Der Mythos von der Rückkehr des Weißen Bruders / Verborgene Christus-Erwartung / Das Heilige Land mußte in Kreuzform durchwandert werden / Das Zeremonialjahr der Hopi beginnt mit dem Ritual des Neuen Feuers / Kachina-Tänze / Kultische Vollmachtzeichen / Wenn der Regen ausbleibt / Heilende Kräfte durch die Sakramente der Christengemeinschaft / Magische Kräfte der Felszeichnungen / Adlerfedern, die die Gebete zum göttlichen Vater emportragen / Keine Einweihung ohne Schmerzen / Der Schmerz der Selbsterkenntnis / Im letzten Leben ein Indianer! Seite 63

Artikel von Christine Pflug, Redaktion FH, Hamburg: *Findhorn.* Die Vision Findhorns / Das Leben in Findhorn / Die Gäste / Die Waldorfschule / Zur Entstehung und

Entwicklung Findhorns / Der Kontakt mit Pflanzengeistern / ROC und der Pan / Schottland und die Magie / Von den Pflanzen zu den Menschen / Das Gesetz der Manifestation / Die Community wird selbständig / Mediumismus neben sozialer Intelligenz. Seite 93

Interview mit Eileen Caddy, Mitbegründerin Findhorns: *Ein Leben mit der inneren Stimme.* Als die innere Stimme zu sprechen begann / „Ich und die innere Führung sind eines“ / Die innere Führung managte das Hotel / Der Kontakt mit den Naturgeistern / 40 Pfund schwere Kohlköpfe / Keine innere Führung mehr für die Community / Meditation / „Es war eine Art elektrisches Schwirren um mich“ / „Ich hatte Gott gebeten, bedingungslos lieben zu lernen“ / Gruppenseele – ja oder nein? / „Das Öffnen innerer Türen“ / Die Verabredung mit Gott / „Ich habe heute keine besondere Rolle“.

Seite 105

Interview mit Hannah Albrecht, Kunsttherapeutin, Mittelengland: *„Anthroposophie in Findhorn leben“.* „Hier konnte ich alles leben, was ich vorher studiert hatte“ / In Deutschland alles fertig / Man muß immer zu seiner eigenen inneren Antwort gelangen / Ein sicherer Ort, um sich auf sich selbst einzulassen / Das Persönliche und das Sachliche haben ihren Raum / „Die Botschaft Findhorns ist das Mitmenschliche“. Seite 127

Interview mit Margit Dahlke, Psychotherapeutin, und Dr. med. Rüdiger Dahlke, Arzt und Psychotherapeut, Johanniskirchen: *Zwischen den Polen.* Der Mensch ist krank! / Synchronität – Polarität / Der Schatten / Der Körper als Bühne des Verdrängten / Das Symptom als Symbol / Wenn der Körper nichts mehr hergibt / Seuchen und Gruppenschicksal / Krebs / Kinderkrankheiten / Reinkarnation, vergangene Leben und Therapie / „Der Mensch selbst ist gefordert“ / Hypnose, Suggestion und andere Methoden / Das Erzählen des Erlebten / Projektionen / Besser röntgen als pendeln / Homöopathie: Heile Ähnliches mit Ähnlichem / Nicht alles, was wirkt, ist Materie / Sheldrakes Gedächtnisfelder / Esoterik-Boom / Ich bin, was ich denke, und die Flucht vor dem Bösen / Zum esoterischen Weltbild / Astrologie / Ausgehen von der Erde / Zum Beispiel Mars / Geburtshoroskop und Konzeption / Zusammenschauen von Horoskop und Lebenslauf. Seite 136

Artikel von Carlos McLaughlin, Student, Utrecht: *Supertherapie und Schnell-erleuchtung ... Quadrinity oder Fischer-Hoffman-Prozeß.* „Der Quadrinity-Prozeß stammt von einem Toten“ / Die Synthese sehr vieler Therapiemethoden / Die Teilnehmer und die Lehrer / Die Muster / Die Quadrinität / Der geistige Führer / Alles eine Suppe? / Wut und Anklage / Die Versöhnung mit den Eltern / Das innere Kind und der Intellekt / Muster-Recyclen / Und was dann folgte / Der Versuch einer Beurteilung.

Seite 162

Bücherschau

Seite 176